

Rezensionen von Buchtips.net

Christian Zentner: Drittes Reich und II. Weltkrieg: Daten, Fakten, Hintergründe

Buchinfos

Verlag: [Moewig Verlag \(weitere Bücher von diesem Verlag zeigen\)](#)
Genre: [Sachbuch](#)
ISBN-13: 978-3-8118-1452-3 ([bei Amazon.de bestellen](#))
Preis: 49,99 Euro (Stand: 21. August 2025)

Das vorliegende Werk bietet eine umfassende Gesamtdarstellung des Dritten Reiches. In der Tradition von William L. Shirers "Aufstieg und Fall des Dritten Reiches" schafft es der Autor, Prof. Dr. Christian Zentner, auf 500 Seiten eine reich illustrierte und faktenreiche Darstellung des Dritten Reiches zu geben. Zielgruppe sind in erster Linie interessierte Laien. In 14 Kapiteln wird die Vorgeschichte des Dritten Reiches, der Aufstieg des Nationalsozialismus in der Weimarer Republik und dessen Ursachen gut dargestellt. Das Kapitel "Machtergreifung" schildert die Spätzeit der Weimarer Republik, die Weltwirtschaftskrise und den Aufstieg des Nationalsozialismus bis zum Tode Hindenburgs im August 1934, die Hitler zum alleinigen Diktator in Deutschland machen, indem dieser - dessen Aufstieg in dem Band auch hervorragend beleuchtet wird - das Amt des Reichspräsidenten und das des Reichskanzlers vereinigt. Die atemberaubende Geschwindigkeit der Machtergreifung wird "erlebbar" und verständlich gemacht. Das Kapitel "Weltanschauung" zeigt in Anlehnung an das gleichnamige Werk von Eberhard Jäckel, dass Hitler über ein geschlossenes Gedankensystem, eine Weltanschauung, verfügte und stellt diese umfassend dar, wobei Zentner auch die Traditionen, aus der Hitlers Judenhass und seine Rassenpolitik herrührten, genauestens beschreibt. Das Kapitel "Staatsordnung" zeigt die Struktur des "Führerstaates" auf, wobei Zentner keinerlei Zweifel daran lässt, dass er Hitler als "starken Diktator" begreift: "Die Führergewalt ist umfassend und total" zitiert Zentner Hitler auf S. 157. In diesem Sinne seien auch Gesetzgebung, Verwaltung und Justiz im Dritten Reich systematisch instrumentalisiert und rücksichtslos eingesetzt worden (S. 158). Dabei geht Zentner auf den SS-Staat ein und beschreibt (kurz) die wachsende Machtstellung dieser Organisation, deren Geschichte mit der Berufung Himmlers zum Reichsführer-SS begann und der nach dem sogenannten Röh-m-Putsch vom 30.06.1934 seine Machtstellung zu einem allumfassenden Kontroll- und Beherrschungssystem ausbauen konnte. Die Wirtschafts- und Finanzpolitik wird umfassend im Kapitel "Wirtschaftsordnung" beschrieben, wobei Zentner korrekt herausarbeitet, dass es eine Kriegswirtschaft in Friedenszeiten, spätestens seit dem Vierjahresplan von 1936, gegeben hat. In diesem Kapitel zitiert Zentner auch Sebastian Haffners Bestseller "[Anmerkungen zu Hitler](#)" und listet auch in Anlehnung an diesen Hitlers Leistungen und Erfolge (aus Sicht der Bevölkerung zwischen 1933 und 1939; B.N.), ohne die Hitlers Popularität nicht erklärbar seien, auf (S. 192). Die weiteren Kapitel widmen sich der Kultur- und Medienpolitik im Dritten Reich im Kapitel: "Meinungsbeeinflussung und Propaganda", wobei auf die Goebbelsche indirekte Propaganda und die Förderung des Unterhaltungsfilms durch Goebbels, der vordergründig unpolitisch gewesen sei, eingegangen wird. Auch auf die Erziehung im totalitären Staat und die Hitler-Jugend wird in einem eigenen Kapitel eingegangen. Das Kapitel "Kirchenpolitik" schließt die Innenpolitik des Dritten Reiches ab. Die andere Hälfte des Buches widmet sich der Außenpolitik bis zum Beginn des 2. Weltkrieges. Dieser wird verhältnismäßig knapp referiert. Dies ist verständlich, da der Autor diesem Thema ein eigenes Buch: "Illustrierte Geschichte des Zweiten Weltkrieges" gewidmet hat. Judenverfolgung und Holocaust, das dunkelste Kapitel deutscher Geschichte, wird ausführlich mit seiner schrecklichen Bilanz dargestellt, wie auch im Kapitel "Heimatfront" der Alltag der Deutschen während des Krieges. Die Geschichte des deutschen Widerstandes wird relativ kurz - mit Schwerpunkt auf den militärischen Widerstand und den 20. Juli 1944 - dargestellt. Leider fehlt hier eine detaillierte Betrachtung weiterer Widerstandsgruppen, etwa aus SPD und KPD, die nur cursorisch dargestellt werden. Dafür findet sich eine ausführliche Darstellung der militärischen Verschwörung gegen Hitler um Claus Graf Schenk von Stauffenberg und Vorgeschichte, Ablauf und Scheitern des Attentats vom 20. Juli 1944, die für viele der Verschwörer mit dem Tode endete, wobei das furchtbare Treiben des von Hitler eingerichteten Volksgerichtshofes unter Roland Freisler plastisch dargestellt wird. Der militärische Zusammenbruch wird dann ebenso dargestellt wie das Ende des Dritten Reiches bis zur Kapitulation unter Dönitz. Der Anhang schildert die Entnazifizierung, die Nürnberger Prozesse, Vertreibung und der Versuch der Wiedergutmachung für die Opfer des nationalsozialistischen Gewaltregimes durch die Bundesrepublik. Eine Chronologie von 1918 bis 1945 und ein Register (Sach- und Personenregister) schließt das umfassende und reich illustrierte Buch ab. Eine Literaturliste fehlt leider, einziges Manko des Buches.

Für mich ist dieser Band eine der besten populärwissenschaftlichen Gesamtdarstellungen des Dritten Reiches. Zielgruppe sind Geschichtsinteressierte und Laien, keine Historiker. Diese werden einige Fragen vermissen, etwa die Erörterung ideologischer Unterschiede zwischen Faschismus und Nationalsozialismus. Als Erstinformation ist dieser Band meines Erachtens jedoch unschlagbar. Vergleichbar nur der - mehr wissenschaftlich gehaltene Band von Thamer "Verführung und Gewalt". Kürzer und mehr wissenschaftlich orientiert ist Wolfgang Benz "Geschichte des Dritten Reiches" (Beck-Verlag).

9 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von [Bernhard Nowak](#)
[07. Juni 2004]